

Lions Club Quickborn: „Ein Teil mehr“ bei familia

15 volle Einkaufswagen für den Quickborner Tisch



Freuen sich über den großen Spenden-Erfolg: Diakonie-Chef Christian Rohde (1. v. l.), familia-Chef Detlev Bösener (3. v. l.) und Lions-Präsident PatanYusufi (ganz rechts im Bild). Foto: LCO/hfr

Quickborn (ums) – Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr hat der Lions Club Quickborn mit der Aktion „Ein Teil mehr“ erfolgreich um Waren-Spenden für den „Quickborner Tisch“ gebeten. Wie schon im Juni standen dabei die Lions-Mitglieder auch am vergangenen Wochenende für die Fragen der Kunden im Quickborner familia-Markt am Halenberg bereit –

diesmal jedoch unter „verschärftem“ Corona-Schutz. Trotzdem war es ein unerwartet großer Erfolg, denn auch ohne direkte persönliche Ansprache wussten viele Kunden, worum es geht: Immerhin 15 prall gefüllte familia-Einkaufswagen sind zusammengekommen! Diakonie-Chef Christian Rohde als Empfänger und Verteiler der Spenden ist begeistert: „Viele

Kunden spendeten nicht nur ein Teil, sondern gleich viele.“ Auch familia-Chef Detlev Bösener freut sich: „Die Spendenbereitschaft unserer Kunden ist trotz coronabedingter Umsatzrückgänge überproportional groß.“ Und LIONS-Pressesprecher Robert Hüneburg stellt fest: „Die meisten Kunden kommen coronabedingt wirklich nur zum schnellen Einkauf und nicht zum ‚Bummeln‘. Deshalb zeigt der Erfolg der Aktion umso mehr, dass die Menschen auch in Krisenzeiten bereit sind, zu helfen.“

Der Lions Club Quickborn bedankt sich auch im Namen der Diakonie bei allen Spendern und beim familia-Team für die großartige Unterstützung. Die gespendeten Waren werden wie üblich von der Diakonie zu den bekannten Terminen im „Haus Roseneck“ an der Kieler Straße in Quickborn verteilt.



Familia-Kundin Saime Murteza spendet gern. Foto: LCO/hfr